

**Satzung zur Änderung der Richtlinie für die  
Zulassung zur Prüfung zum Fachtierarzt  
nach § 14 Abs. 2 Satz 2 Weiterbildungsordnung  
(Ausnahmeregelung FTA)  
der Tierärztekammer Niedersachsen  
vom 13. November 2019**

Aufgrund §§ 25 Nr. 1. g), 41, 54 des Kammergesetzes für die Heilberufe (HKG) in der Fassung vom 8. Dezember 2000 (Nds. GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. März 2019 (Nds. GVBl. S. 70) i. V. m. § 14 Abs. 2 Satz 2 Weiterbildungsordnung (WBO), hat die Kammerversammlung der Tierärztekammer Niedersachsen in ihrer Sitzung am 13. November 2019 folgende Satzung zur Änderung der Richtlinie für die Zulassung zur Prüfung zum Fachtierarzt nach § 14 Abs. 2 Satz 2 WBO (Ausnahmeregelung FTA) vom 11. November 1998 (DTBl. 1/1999 S. 63 f.), zuletzt geändert durch Satzung vom 26. Juni 2019 (DTBl. 8/2019 S. 1124 f.), beschlossen:

**Artikel I**

Die Richtlinie für die Zulassung zur Prüfung zum Fachtierarzt nach § 14 Abs. 2 Satz 2 WBO der Tierärztekammer Niedersachsen in der Fassung 11. November 1998 (DTBl. 1/1999 S. 63 f.), zuletzt geändert durch Satzung vom 26. Juni 2019 (DTBl. 8/2019 S. 1124 f.) wird wie folgt geändert:

1. In der Überschrift der Richtlinie wird „§ 14 Abs. 2 Satz 2 WBO“ in „§ 8 Abs. 10 Weiterbildungsordnung“ geändert.
2. Im ersten Absatz wird „§ 14 Abs. 2 Satz 2 WBO“ in „§ 8 Abs. 10 Weiterbildungsordnung (WBO)“ geändert.
3. In II. wird das Wort „Tierärztekammer“ durch das Wort „Kammer“ ersetzt.
4. In VI. wird die Angabe „§ 6 Abs. 7 WBO“ in „§ 8 Abs. 7 WBO“ geändert und die Wörter „speziellem“ durch „speziellen“ sowie „Tierärztekammer“ durch „Kammer“ ersetzt.

**Artikel II**

Vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und im Deutschen Tierärzteblatt verkündet. Sie tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Deutschen Tierärzteblatt in Kraft.

Hannover, den 13. November 2019

Dr. Tiedemann  
Präsident der Tierärztekammer Niedersachsen